



**Herr Wolle läßt noch einmal grüßen**

 **Download**

 **Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

# Herr Wolle läßt noch einmal grüßen

*Sibylle Krause-Burger*

**Herr Wolle läßt noch einmal grüßen** Sibylle Krause-Burger

 [Download Herr Wolle läßt noch einmal grüßen ...pdf](#)

 [Online lesen Herr Wolle läßt noch einmal grüßen ...pdf](#)

## Downloaden und kostenlos lesen Herr Wolle läßt noch einmal grüßen Sibylle Krause-Burger

---

256 Seiten

Pressestimmen

»Dieses Buch ist ein beklemmendes Zeugnis darüber, wie das Zerstörerische leise und unaufhaltsam in das zivile Leben eindringt. Am Ende hat das Dritte Reich eine deutsche Familie zerbrochen, ihren jüdischen Teil ermordet oder in alle Welt verstreut. Das große Trauma unserer Vergangenheit, eindringlich und einfühlsam gespiegelt in einer Familien-Geschichte, die man nicht ohne Bewegung lesen kann.« (*Hermann Rudolph, Der Tagesspiegel*)

Sibylle Krause-Burger ist eine Künstlerin, die sich nie verkünstelt. Ihre Sätze entfalten Wucht, ohne dass sie Pathos dafür bräuchte. (*Uwe Vorkötter in der Laudation zum Theodor-Wolff-Preis 2007*)

"Ganz ohne Schnulzigkeit und Rührseligkeit ist das eine rührende, eindrucksvolle Liebes- und Lebensgeschichte. Ich willl das Buch nicht nacherzählen, rezensieren im engeren Sinne kann man es nicht, wohl aber nachdrücklich empfehlen." (*Michael Wolffsohn, Deutschlandradio Kultur*) Kurzbeschreibung  
Als wir zu Nazis und Juden wurden – ein deutsches Familiendrama

Sibylle Krause-Burger erzählt die Geschichte ihrer Familie und entwirft zugleich ein lebendiges Panorama der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert. Was mit einer Liebesgeschichte zwischen einem jungen Mann aus der schwäbischen Provinz und der Tochter eines jüdischen Unternehmers im Berlin der zwanziger Jahre begann, entwickelte sich im »Dritten Reich« zu einem Drama, das bis in die Nachkriegszeit fortwirkte.

Im September 1941 muss Thekla Wolle zum ersten Mal den gelben Stern tragen. Ihre Enkeltochter, damals fast sechs Jahre alt und nach Maßgabe der Nazis ein »Mischling ersten Grades«, erlebt diesen Moment der Verzweiflung am Anfang eines Weges in den Tod. Erst 2004 erfährt Sibylle Krause-Burger jedoch in allen Einzelheiten, was ihrer Großmutter damals geschah und wie der jüngere Bruder ihrer Mutter jahrelang vergeblich darum kämpfte, den Häschern zu entkommen. Alle Hoffnungen richteten sich dabei auf den älteren Bruder, dem die Flucht nach Brasilien noch gelungen war. In Hunderten von Luftpostbriefen, die zwischen 1937 und 1941 jede Woche pünktlich von Berlin an ihn abgingen, außerdem in vielfältigen Aufzeichnungen und Dokumenten, fand die Autorin diese Familientragödie widergespiegelt. So konnte sie anschaulich beschreiben, wie die Schikanen der Nazis nach und nach den Alltag der Verfolgten vergifteten, wie die begeisterten Deutschen die tödliche Gefahr nicht wahrhaben wollten, wie sich »arische« Teile der Familie von den jüdischen abwandten und ein Dorf für die Überlebenden zur Zuflucht wurde.

- Mit ihren Biographien über Helmut Schmidt und Joschka Fischer sowie ihren pointierten politischen Essays hat sich Sibylle Krause-Burger einen Namen gemacht
- Einfühlsam und ergreifend geschrieben, erzählt die Autorin die dramatische Geschichte ihrer Familie

Klappentext

»Dieses Buch ist ein beklemmendes Zeugnis darüber, wie das Zerstörerische leise und unaufhaltsam in das zivile Leben eindringt. Am Ende hat das Dritte Reich eine deutsche Familie zerbrochen, ihren jüdischen Teil ermordet oder in alle Welt verstreut. Das große Trauma unserer Vergangenheit, eindringlich und einfühlsam gespiegelt in einer Familien-Geschichte, die man nicht ohne Bewegung lesen kann.«

Hermann Rudolph, *Der Tagesspiegel* Sibylle Krause-Burger ist eine Künstlerin, die sich nie verkünstelt. Ihre Sätze entfalten Wucht, ohne dass sie Pathos dafür bräuchte.

Uwe Vorkötter in der Laudation zum Theodor-Wolff-Preis 2007 "Ganz ohne Schnulzigkeit und Rührseligkeit ist das eine rührende, eindrucksvolle Liebes- und Lebensgeschichte. Ich willl das Buch nicht

nacherzählen, rezensieren im engeren Sinne kann man es nicht, wohl aber nachdrücklich empfehlen."

Micheal Wolffsohn, Deutschlandradio Kultur

Download and Read Online Herr Wolle läßt noch einmal grüßen Sibylle Krause-Burger #B0XTK9VJHYF

Lesen Sie Herr Wolle läßt noch einmal grüßen von Sibylle Krause-Burger für online ebook Herr Wolle läßt noch einmal grüßen von Sibylle Krause-Burger Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Herr Wolle läßt noch einmal grüßen von Sibylle Krause-Burger Bücher online zu lesen. Online Herr Wolle läßt noch einmal grüßen von Sibylle Krause-Burger ebook PDF herunterladen Herr Wolle läßt noch einmal grüßen von Sibylle Krause-Burger Doc Herr Wolle läßt noch einmal grüßen von Sibylle Krause-Burger Mobipocket Herr Wolle läßt noch einmal grüßen von Sibylle Krause-Burger EPub